

Trägerverein Integrationsnetz Region Zofingen

Jahresbericht 2003

Das Jahr 2003 war ein Jahr, im dem wir viel Neues erreicht, aufgebaut, gelernt und erlebt haben.

2003: Ein Rückblick

Gründung des Vereins: Nach zwei Jahren Zusammenarbeit haben wir am 5. März 2003 den Trägerverein Integrationsnetz Region Zofingen gegründet.

Gründungsapero: Die Vereinsgründung haben wir mit Kurdischer Musik, einem internationalem Buffet und Vorträgen von Felix Hürlimann vom kantonalen Amt für Migration und Annegret Dubach, Stadträtin Zofingen, zusammen mit Euch gefeiert.

Picknick: Unser 3. Picknick fand im Juni bei idealem Wetter statt. Wie gewohnt war das Essen und das Zusammensein bei der Munihübelhütte wunderbar.

Interkultureller Frauentreff: Unter der Leitung von Alejandra Pena trafen sich Frauen jeden Monat zu Themen wie z.B. „Sri Lanka“ oder eine „Motorradreise durch Russland“.

Abendtreff: Das Caritas-Projekt Feminasana wurde von den verantwortlichen Frauen vorgestellt. Das Referat „Geburt in verschiedenen Kulturen“ ermöglichte uns einen faszinierenden Blick durch die Geschichte und durch die Kulturen rund um die Welt zu einem gemeinsamen Thema.

Minitreff: Unter Norie Langeneggers Leitung ist der Minitreff in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirche gestartet.

Projekt HEKS Verein: Wir nehmen an diesem von HEKS initiierten Projekt teil. Es ist eine gute Möglichkeit, um ein Netzwerk für unsere Arbeit zu schaffen.

Jahresendfest: Das Jahresendfest wurde mit tibetischen Tänzerinnen, kurdischer Musik und Südamerikanischer Musik gefeiert. 125 Erwachsene und Kinder haben teilgenommen.

MigrantInnen Parlament: Wir haben am ersten MigrantInnen Parlament der Schweiz aktiv teilgenommen. Es fand im Grossratsaal in Aarau statt.

Weiterbildung: Eine interne Weiterbildung des Vorstandes zum Thema „Interkulturelles Teambuilding“ hat unsere Zusammenarbeit verstärkt.

Interessengemeinschaft Integration Region Zofingen: Auf unsere Initiative hin treffen sich VertreterInnen verschiedener Organisationen der Region zu regelmässigem Austausch und Arbeitstreffen. Daran beteiligt sind: Jugendarbeit Zofingen, Ausländerberatungsstelle, Muki-Deutsch, Oftringen, Spurgruppe Integration Oftringen, Deutsch für AusländerInnen, Zofingen, ecap Aargau.

Projekteingabe bei der eidgenössischen Kommission für Ausländerfragen (EKA):

Wir haben den interkulturellen Frauentreff als Projekt beim Lotteriefond des Kantons Aargau und bei der EKA eingegeben.

Öffentlichkeitsarbeit: Im Jahr 2003 sind wir in der Presse mehrmals präsent, unter anderem in der NZZ.

Evaluationsgespräch: Ein Gespräch im Oktober mit der Zofinger Stadträtin Annegret Dubach hat uns ermöglicht, wie heute Abend, zurückzublicken und gleichzeitig zu erkennen, dass unsere Arbeit geschätzt und unterstützt wird.

Ausblick: Im 2003 waren wir mit dem Aufbau unserer Infrastruktur beschäftigt. Wir haben viel Erfahrung gesammelt, die uns unsere Arbeit im Jahre 2004 erleichtern soll. Wir freuen uns darauf, unsere Basisarbeit wieder auf den Frauen- und Minitreff konzentrieren zu können.

Zofingen, den 15. Februar 2004
Gwen Pollack